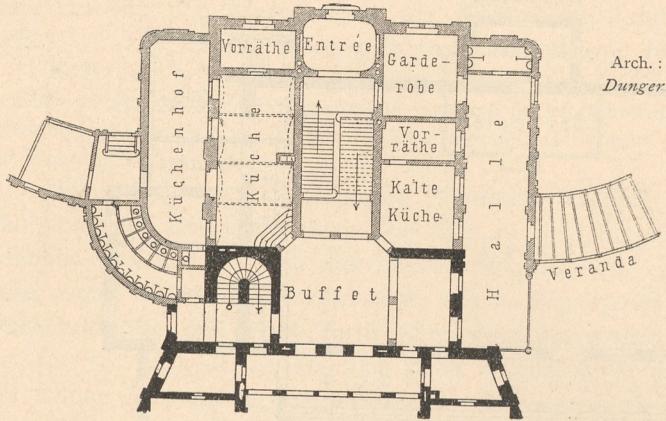
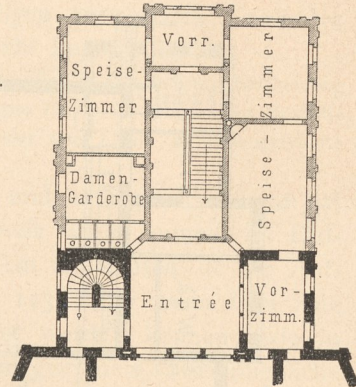


Fig. 127.



Erdgeschoss — Anbau.

Fig. 128.



Obergeschoss — Anbau.

Belvedere auf der Brühl'schen Terrasse in Dresden <sup>106)</sup>.

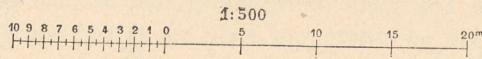
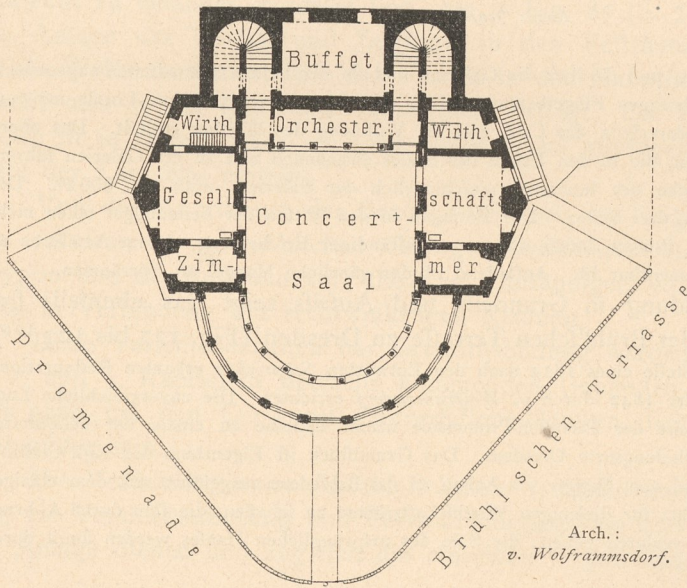


Fig. 129.



Urfprünglicher Bau.

als das dahinter liegende Gebäude. Der als Erdgeschoss bezeichnete Grundriß des Anbaues (Fig. 127) bezieht sich demnach auf das I. Zwischengeschoss des selben, das mit dem hinteren Plateau ebenerdig ist. Darunter liegen die Keller, darüber die im zweiten Grundriß des Neubaus (Fig. 128) bezeichneten Nebenräume des oberen Saales, endlich über diesen im Halbgewölbte die Wohnräume. Eine bequeme zweiläufige Treppe verbindet die beiden Säle; hierdurch ist eine der Wendeltreppen des ursprünglichen Gebäudes entbehrlieh und zu den Nebenräumen der Säle gefchlagen worden.

Im Aeußeren schliessen sich in der Höhe des oberen Plateaus, zu beiden Seiten des Gebäudes, die im Erdgeschoss-Grundriß des Neubaus (Fig. 127) angegebenen Nebenräume, an die Bieraus-

gabe rechts eine Halle mit Deckenlicht und eine überdeckte Veranda, an die Hauptküche rechts der Küchenhof mit Deckenlicht und einige Wirthschaftsräume an. In Verbindung mit letzteren und dem Hauptgebäude liegen die Aborte für Herren. Im Uebrigen geben die oben stehenden Grundriße Aufschluß über die Eintheilung und Bezeichnung der Räume. Die Anordnung des ganzen Baues mit umgebenden Treppen und Wegeanlagen ist der Gestalt und Höhenlage der Baustelle geschickt angepaßt.

Als Beispiele von Stadt-Localen, wobei der Saal im Hinterland der zu beiden Seiten eingeschlossenen Baustelle angeordnet ist, werden die Grundriße des »Victoria-Salons« in Dresden und der »Concordia« in Hamburg nachfolgend mitgetheilt.

<sup>155</sup>  
Victoria-Salon  
in  
Dresden.